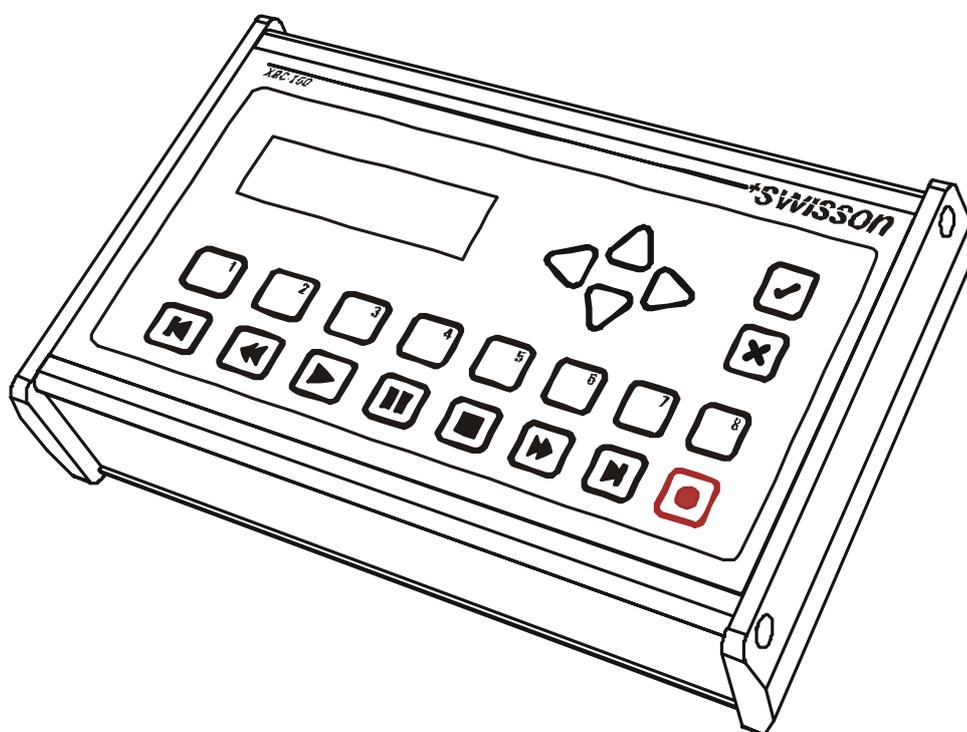


# XRC-150

## DMX Dynamic Recorder

### Bedienungsanleitung





XRC-150 DMX Dynamic Recorder  
Bedienungsanleitung  
Version 1 (2007-29-01)

Copyright © 2007 SWISSON AG

Dieses Dokument darf weder vollständig noch auszugsweise in irgendwelcher Form reproduziert, kopiert oder gespeichert werden, ohne das vorherige schriftliche Einverständnis der Firma SWISSON AG.

Die Informationen in diesem Dokument sind ohne jegliche Gewähr und können ohne vorherige Ankündigung jederzeit im Sinne des technischen Fortschritts geändert werden. SWISSON und seine Angestellten oder seine Vertreter sind nicht verantwortlich für Schäden, welche direkt oder indirekt mit den in diesem Dokument beschriebenen Geräten entstanden sind.

herausgegeben von

SWISSON AG  
Fabrikstrasse 21  
3250 Lyss  
Switzerland

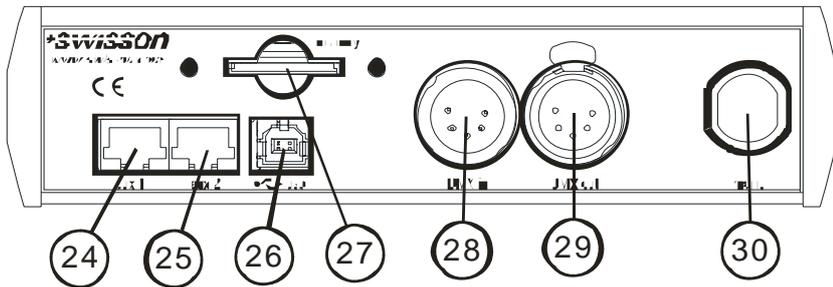
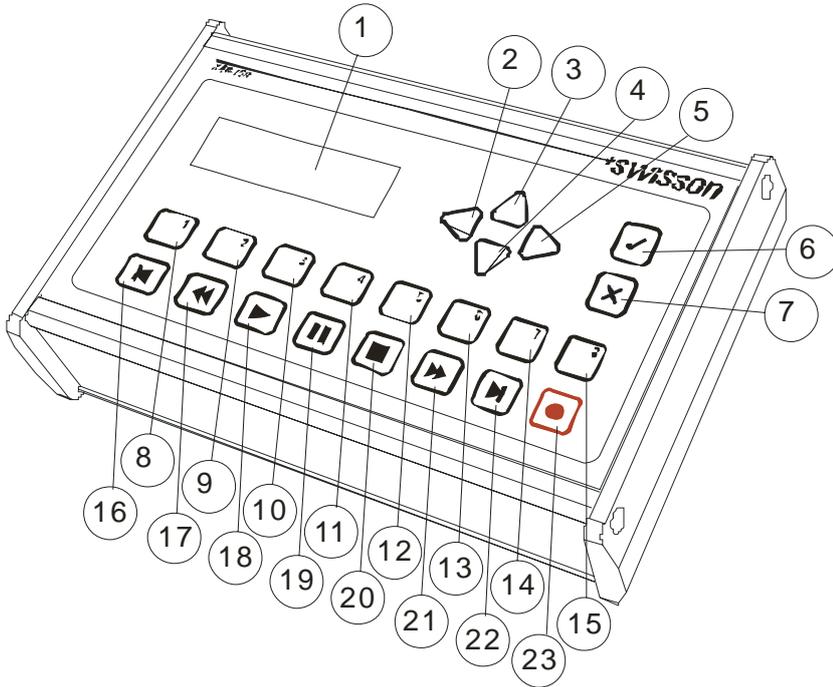
E-Mail: [welcome@swisson.com](mailto:welcome@swisson.com)

## Inhaltsverzeichnis

Übersicht .....	5
Display Design .....	8
Wiedergabe von Sequenzen.....	8
Symbol.....	8
Aktuelle Sequenz.....	8
Aktuelle / nächste Sequenz .....	8
Modus .....	9
Zeit / Time.....	9
DMX und AUX Informationen.....	9
Aufnahmen von Sequenzen.....	10
Symbol.....	10
Speicherinformationen.....	10
Aktuelle Sequenz.....	10
Zeit / Time.....	10
DMX und AUX Informationen.....	11
Das Benutzer Menü .....	11
Aktueller Menüpunkt .....	12
Cursor .....	12
Untermenüs .....	12
Aktiv .....	12
Aktueller Parameterwert .....	12
Hauptfunktionen .....	13
Aufnahmen einer Sequenz.....	13
Bedingungen zum Aufnehmen einer Sequenz.....	13
Aufnehmen einer Sequenz .....	14
Abspielen einer Sequenz .....	15

Das Benutzer Menü.....	16
Sequenz Einstellungen .....	16
DMX Fernsteuerung.....	16
Sequenzen verlinken .....	17
Startsequenz.....	19
Endsequenz.....	20
Sequenz Fade Zeit.....	20
Sequenzen löschen .....	21
System Einstellungen.....	21
Schnellzugriffstasten.....	21
Modus setzen.....	22
Sprache wählen .....	23
Gerät sperren.....	24
Passwort ändern .....	25
Externe Geräte.....	25
Optionen.....	25
Stop Scene Aufnehmen .....	25
Werkseinstellungen.....	26
Software Update .....	26
Flashkarte Formatieren.....	27
Übersicht .....	28
Spezielles .....	29
Speicherkarte .....	29
Zusammenschalten mehrerer XRC-150....	30
Technische Daten .....	32
Sicherheitshinweise.....	33

## Übersicht



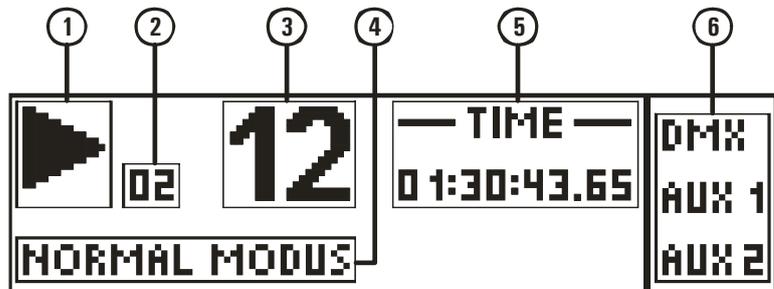
- 1 **Display**  
LCD Display mit LED  
Hintergrundbeleuchtung
- 2  **Navigation**  
Eine Position nach links im User  
Menü
- 3  **Navigation / Inkrementieren**  
Eine Position nach oben im User  
Menü oder Wert inkrementieren
- 4  **Navigation / Dekrementieren**  
Eine Position nach unten im User  
Menü oder Wert dekrementieren
- 5  **Navigation**  
Eine Position nach rechts im User  
Menu
- 6  **OK, Bestätigen**  
Ein Menüpunkt auswählen oder  
einen Wert bestätigen
- 7  **Cancel**  
Ein Menüpunkt zurück oder alten  
Wert beibehalten
- 8 - 15   
-   
Schnellzugriffstasten  
Schnellzugriff auf Sequenzen. Das  
Drücken eines dieser Knöpfe spielt  
direkt eine Sequenz ab. Die  
Schnellzugriffstasten können  
konfiguriert werden.
- 16  **Eine Sequenz zurück**  
Eine Sequenz vor der aktuellen  
anwählen
- 17  **Rückwärts Spulen**  
Rückwärts spulen in einer Sequenz
- 18  **Play**  
Sequenz starten / abspielen
- 19  **Pause**  
Pause während eine Sequenz  
abgespielt wird

- 20  **Stopp**  
Beendet eine Sequenz oder die Aufnahme einer Sequenz
- 21  **Vorwärts Spulen**  
Vorwärts spulen in einer Sequenz
- 22  **Eine Sequenz nach vorne**  
Eine Sequenz nach der aktuellen anwählen
- 23  **Aufnehmen**  
Aufnahme einer Sequenz starten
- 24 **AUX 1**  
Externer Port1
- 25 **AUX 2**  
Externer Port 2
- 26 **USB**  
USB Steckanschluss
- 27 **Speicherkarte**  
Alle Daten werden in dieser Karte gespeichert. Die Karte kann herausgenommen und in anderen XRC-150 eingesetzt werden. Die bereits aufgenommenen Sequenzen können auch in anderen XRC-150 wiedergegeben werden.
- 28 **DMX in**  
XLR Stecker DMX Eingang
- 29 **DMX out**  
XLR Stecker DMX Ausgang
- 30 **Speisung**  
Speisungskabel  
85 – 275 VAC 50/60 Hz 0.3A

## Display Design

### Wiedergabe von Sequenzen

Wenn eine Sequenz abgespielt wird, sieht das Display wie folgt aus:

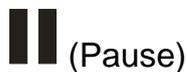


#### Symbol (1)

Wird eine Sequenz abgespielt, steht an dieser Position immer eines der folgenden drei Symbole:



Dieses Symbol zeigt an, dass der XRC-150 im Moment eine Sequenz abspielt.



Dieses Symbol zeigt an, dass eine laufende Sequenz mit Pause angehalten wurde.



Dieses Symbol zeigt an, dass der XRC-150 gestoppt wurde.

#### Aktuelle Sequenz (2)

Diese Zahl zeigt die aktuelle Sequenz an, falls mit den Tasten  und  eine andere Sequenz gewählt wird.

#### Aktuelle / nächste Sequenz (3)

Falls keine Sequenzauswahl mit  oder  erfolgt, zeigt diese Nummer die aktuelle Sequenz an. Sobald mit  und  eine neue Sequenz gewählt wird, zeigt diese Nummer die ausgewählte Sequenz an. Diese Sequenz wird abgespielt sobald  gedrückt wird.

## **Modus (4)**

Dieser Bereich zeigt den aktuellen Modus an. Diese Modi sind in Kapitel **Modus setzen** auf Seite **22** beschrieben.

## **Zeit / Time (5)**

Hier steht die aktuelle, relative Sequenz- Zeit. Das Zeitformat ist wie folgt:

Stunden: Minuten: Sekunden. Hundertstelsekunden

**0 1:30:43.65**

Der Displaybereich wird invertiert, falls der XRC-150 zwischen zwei Sequenzen am faden ist oder falls vor- oder rückwärts gespult wird

**00:00:04.95**

## **DMX und AUX Informationen (6)**

Dieser Bereich des Displays zeigt Informationen über die ankommenden Signale (DMX & AUX) an. Falls der XRC-150 ein gültiges DMX Signal empfängt, so wird das DMX Zeichen invertiert. Falls kein oder fehlerhaftes DMX anliegt, ist das Symbol nicht invertiert:

**DMX**

Gültiges DMX Signal am Eingang

DMX

Kein oder fehlerhaftes DMX Signal am Eingang

Der XRC-150 besitzt zwei unabhängige externe Ports (AUX). Immer wenn an einem dieser Port ein gültiges Datenpaket ankommt, wird das entsprechende Symbol für eine kurze Zeit invertiert.

**AUX 1**

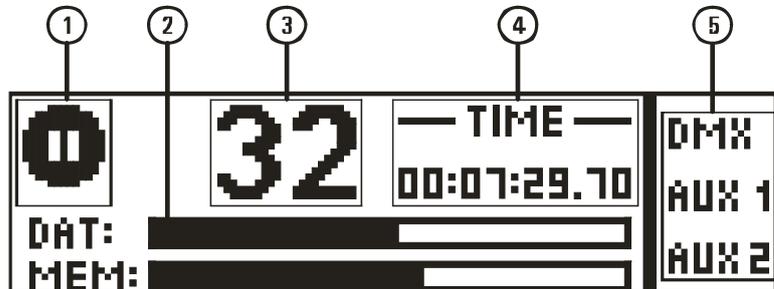
Kein gültiges Datenpaket angekommen

**AUX 1**

Gültiges Datenpaket soeben angekommen

## Aufnahmen von Sequenzen

Wenn eine Sequenz aufgenommen wird, sieht das Display wie folgt aus:



### Symbol (1)

Wird eine Sequenz aufgenommen, steht an dieser Position immer eines der folgenden zwei Symbole:



(Aufnahme)

Dieses Symbol bedeutet, dass der XRC-150 am aufzeichnen ist.



(Pause während der Aufnahme)

Dieses Symbol zeigt an, dass der Aufnahmeprozess momentan angehalten ist.

### Speicherinformationen (2)

Der XRC-150 speichert die DMX Eingangsdaten nicht einfach eins zu eins ab. Die Daten werden mit einem komplexen Verfahren komprimiert. Während der Aufzeichnung sind immer zwei graphische Balken zu sehen. Der untere Balken zeigt wie viel Speicher noch übrig ist, der obere zeigt wie viele Daten aktuell gespeichert werden.

### Aktuelle Sequenz (3)

Diese Nummer zeigt an, welche Sequenz gerade aufgenommen wird.

### Zeit / Time (4)

Die Zeit zeigt an, wie lange der XRC-150 bereits am aufnehmen ist. Das Format ist das gleiche wie beim Abspielen:

Stunden: Minuten: Sekunden. Hundertstelsekunden

## **DMX und AUX Informationen (5)**

Dieser Bereich des Displays zeigt Informationen über die ankommenden Signale (DMX & AUX) an. Falls der XRC-150 ein gültiges DMX Signal empfängt, so wird das DMX Zeichen invertiert. Falls kein oder fehlerhaftes DMX anliegt, ist das Symbol nicht invertiert:



Gültiges DMX Signal am Eingang



Kein oder fehlerhaftes DMX  
Signal am Eingang

Der XRC-150 besitzt zwei unabhängige externe Ports (AUX). Immer wenn an einem dieser Port ein gültiges Datenpaket ankommt, wird das entsprechende Symbol für eine kurze Zeit invertiert.



Kein gültiges Datenpaket  
angekommen



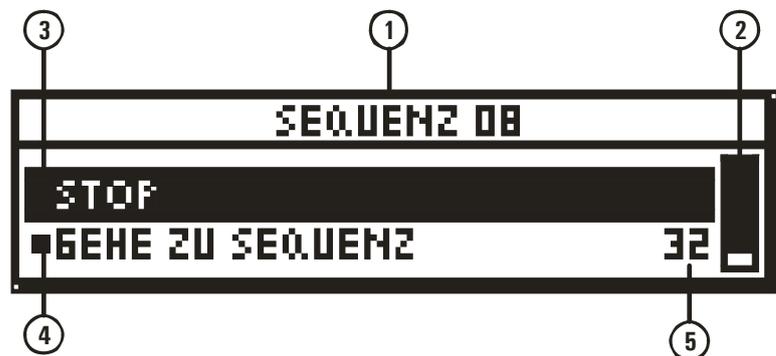
Gültiges Datenpaket soeben  
angekommen

## Das Benutzer Menü

Um ins Benutzer Menü zu gelangen, muss der XRC-150 zuerst mit  gestoppt werden. Beim Wiedergeben oder Aufnehmen einer Sequenz ist das Aufrufen des Menüs nicht möglich.

Um ins Menü zu gelangen, muss  gedrückt werden.

Im Benutzer Menü können sämtliche Parameter eingestellt werden. Ein Menüpunkt sieht immer ähnlich aus wie im folgenden Bild:



### Aktueller Menüpunkt (1)

An dieser Stelle steht der aktuelle Menüpunkt

### Cursor (2)

Der Cursor zeigt die aktuelle Position im Menüpunkt. Je mehr Untermenüs enthalten sind, desto kürzer ist der Cursor.

### Untermenüs (3)

Auf dem Display sind immer zwei Untermenüs aufgelistet. Mit  und  erfolgt die Wahl eines Untermenüs. Das angewählte Untermenü erscheint im Display invertiert.

### Aktiv (4)

Wird ein Parameter anhand einer Liste gesetzt, ist der aktive Wert mit einem  gekennzeichnet.

### Aktueller Parameterwert (5)

Kann ein Parameter auf einen Zahlenwert eingestellt werden, ist dieser Wert rechts neben dem Parameter dargestellt. Es gibt Parameter, die keinen spezifischen Zahlenwert enthalten. Bei diesen steht auf der rechten Seite nichts.

## Hauptfunktionen

### Aufnehmen einer Sequenz

#### Bedingungen zum Aufnehmen einer Sequenz

Um eine Sequenz aufzunehmen, muss der Modus des XRC-150 auf normal eingestellt sein (siehe Kapitel **Modus setzen** auf Seite 22) und der XRC-150 darf nicht gesperrt sein (siehe Kapitel **Gerät sperren** auf Seite 24).

Ausserdem muss am DMX Eingang ein gültiges DMX Signal anliegen.

Falls irgendeine dieser Bedingungen nicht erfüllt ist, erscheint am Display jeweils eine Meldung:

Falls sich der XRC-150 beim Start einer Aufnahme nicht im Normal Modus befindet, erscheint folgende Meldung am Display:



Ist der XRC-150 gesperrt, erscheint folgende Meldung im Display:



Falls kein gültiges DMX Signal am Eingang liegt, erscheint folgende Meldung auf dem Display:



All diese Informationen verschwinden nach einem kurzen Moment.

## Aufnehmen einer Sequenz

Um eine Aufnahme starten zu können, muss der XRC-150 zuerst mit  gestoppt werden.

Mit  und  erfolgt die Wahl der Sequenz, die aufgenommen werden soll. Mit  wird der Aufnahmevorgang gestartet.

Falls die gewählte Sequenz nicht leer ist, muss der XRC-150 diese zuerst löschen. Folgende Meldung erscheint am Display:



Mit  kann der Vorgang abgebrochen werden, die Sequenz wird nicht gelöscht.

Mit  wird die Sequenz gelöscht und der Aufnahmevorgang wird gestartet.

Der XRC-150 ist jetzt bereit für die Aufnahme. Das Display sieht jetzt wie folgt aus:



Der DMX Eingang wird nun direkt an den Ausgang weitergeschaltet, so dass man immer direkt sehen kann was aufgenommen wird.

Das Drücken von  oder  startet definitiv die Aufnahme.

Während der XRC-150 am aufnehmen ist, kann durch drücken der Taste  der Vorgang unterbrochen, später mit  oder  wieder fortgefahren werden.

Die Aufnahme wird durch drücken von  beendet.

## Abspielen einer Sequenz

Es gibt zwei Möglichkeiten eine Sequenz abzuspielen:

Durch Drücken der Schnellzugriffstasten  $\square^1$  -  $\square^8$  direkt eine Sequenz starten

ODER

Mit  $\square^{\leftarrow}$  und  $\square^{\rightarrow}$  eine Sequenz wählen und dann  $\square^{\rightarrow}$  drücken.

Ist die gewählte Sequenz leer, erscheint folgende Meldung am Display:



Diese Meldung verschwindet nach ein paar Sekunden, es wird keine Sequenz abgespielt.

Eine laufende Sequenz kann mit  $\square^{\parallel}$  an einer bestimmten Stelle angehalten werden. Mit  $\square^{\rightarrow}$  oder  $\square^{\parallel}$  wird die Sequenz fortgefahren.

Es ist auch möglich mit dem XRC-150 in einer Sequenz vorwärts resp. rückwärts zu spulen. Dies erfolgt mit den Tasten  $\square^{\leftarrow}$  und  $\square^{\rightarrow}$ .

Die Sequenz wird angehalten und die Zeitanzeige wird invertiert. Durch Drücken und Halten von  $\square^{\leftarrow}$  oder  $\square^{\rightarrow}$  kann nun an eine bestimmte Stelle (Zeit) innerhalb der Sequenz gewählt werden:



Ist die gewünschte Zeit erreicht, kann die Sequenz mit  $\square^{\rightarrow}$  oder  $\square^{\parallel}$  an dieser Stelle fortgefahren werden.

*Bemerkung:*

*Der XRC-150 benötigt eine gewisse Zeit, um die Sequenz nach dem Spulen an gewünschter Position wieder zu starten. Je höher die gewählte Zeit, desto länger die Dauer.*

## Das Benutzer Menü

Um ins Benutzer Menü zu gelangen, muss der XRC-150 zuerst mit  gestoppt werden.

Mit  gelangt man nun ins Haupt Menü:



Ganz oben im Display steht die Software Version (in diesem Beispiel Version 1.10)

Das Haupt Menü enthält folgende Untermenüs:

1. Sequenz Einstellungen
2. System Einstellungen
3. Externe Geräte
4. Optionen

## Sequenz Einstellungen

Wird mit  „Sequenz Einstellungen“ in Hauptmenü gewählt, erscheint das Untermenü auf dem Display.

Dieses Untermenü enthält folgende Funktionen:

1. DMX Fernsteuerung
2. Sequenzen Verlinken
3. Startsequenz
4. Endsequenz
5. Sequenz Fade Zeit
6. Sequenz löschen

## DMX Fernsteuerung

Mit dieser Funktion kann für jede Sequenz eine DMX- Fernsteueradresse definiert werden.

- Untermenü „Sequenz Einstellungen“ wählen
- „DMX Fernsteuerung“ wählen



Auf der linken Seite sind die Sequenzen aufgelistet. Auf der rechten Seite steht die dazugehörige DMX Adresse.

- Mit  $\triangle$  und  $\nabla$  eine Sequenz wählen
- drücken um eine DMX Adresse einzustellen:



Durch drücken und halten von  $\triangle$  und  $\nabla$  kann eine DMX Adresse für die gewählte Sequenz eingestellt werden (001 – 512). Mit  wird die neue Adresse gespeichert, mit  die alte Adresse beibehalten.

*Bemerkung1:*

*Wird für mehrere Sequenzen die gleiche DMX Adresse eingestellt, kontrolliert diese Adresse nur die Sequenz mit der höchsten Nummer.*

*Wenn zum Beispiel DMX Adresse 001 für Sequenz1, Sequenz2 und Sequenz3 eingestellt ist, so kann nur Sequenz3 mit dieser Adresse ferngesteuert werden.*

*Bemerkung2:*

*Damit die DMX Fernsteuerung funktioniert, muss der Modus des XRC-150 auf „DMX Remote“ eingestellt werden (siehe Kapitel **Modus setzen** auf Seite **22**).*

## Sequenzen verlinken

Mithilfe dieser Funktion können die Sequenzen verlinkt werden d.h. es kann zum Beispiel eine Playliste erstellt werden.

Der XRC-150 stellt ein intelligentes Verlinkungssystem zur Verfügung mit vielen Möglichen Einstellungen.

- Untermenü „Sequenz Einstellungen“ wählen
- „Sequenzen verlinken“ wählen



- Mit  $\triangle$  und  $\nabla$  eine Sequenz wählen
- drücken um die Verlinkung einzustellen:

SEQUENZ 01	
WIEDERHOLUNGEN	1
NÄCHSTE AKTION	

Für jede Sequenz kann die Anzahl Wiederholungen eingestellt werden. Auf der rechten Seite steht die aktuelle Zahl.

- drücken um die Anzahl Wiederholungen zu ändern:

SEQUENZ 01 WIEDERHOLUNGEN	
ANZAHL WIEDERHOLUNGEN	0077

Durch drücken und halten von  $\triangle$  und  $\nabla$  kann eine neue Anzahl Wiederholungen eingestellt werden (0 – 9999). Mit  wird der neue Wert gespeichert, mit  der alte Wert beibehalten.

Der XRC-150 wiederholt die Sequenz nun soviel Mal wie eingestellt. Ist die Anzahl Wiederholungen erreicht, wird die „nächste Aktion“ ausgeführt.

- Mit  $\triangle$  und  $\nabla$  „nächste Aktion“ wählen
- drücken um die Aktion einzustellen:

SEQUENZ 01	
STOP	
■ GEHE ZU SEQUENZ	01

Mit  $\triangle$  und  $\nabla$  kann eine von drei verschiedenen Aktionen gesetzt werden. Die aktive Aktion ist mit einem ■ markiert.

1. Stopp:  
Ist die Anzahl Wiederholungen erreicht, stoppt der XRC-150 die Wiedergabe automatisch.
2. Gehe zu Sequenz XX  
Ist die Anzahl Wiederholungen erreicht, schaltet der XRC-150 automatisch zu der

eingestellten Sequenz. Diese kann sehr einfach eingestellt werden:



Durch drücken und halten von  $\triangle$  und  $\nabla$  kann eine neue Sequenz eingestellt werden (1 – 32). Mit  wird der neue Wert gespeichert, mit  der alte Wert beibehalten.

3. Gehe zur letzten Sequenz:  
Ist die Anzahl Wiederholungen erreicht, schaltet der XRC-150 zur Sequenz, die vorher wiedergegeben wurde.

Die Verlinkungen können einfach gelöscht werden indem man bis ganz nach unten in „Sequenzen verlinken“ scrollt und den Punkt „Verlinkungen löschen“ mit  wählt. Der XRC-150 fragt zur Sicherheit nochmals nach. Drückt man  erneut, werden die Verlinkungen definitiv gelöscht. In diesem Fall werden alle Anzahl Wiederholungen auf „1“ gesetzt und die nächste Aktion auf „Gehe zu Sequenz XX“ gesetzt. XX ist 1 für Sequenz1, 2 für Sequenz2 usw. Das heisst, dass sich jede Sequenz selbst wiederholt.

## Startsequenz

- Untermenü „Sequenz Einstellungen“ wählen
- „Startsequenz“ wählen



Durch drücken und halten von  $\triangle$  und  $\nabla$  kann eine neue Sequenz als Startsequenz definiert werden. Mit  wird die neue Sequenz gespeichert, mit  die alte Sequenz beibehalten.

Im Autostart Modus spielt der XRC-150 immer die Startsequenz beim Einschalten ab.

## Endsequenz

- Untermenü „Sequenz Einstellungen“ wählen
- „Endsequenz“ wählen



Durch drücken und halten von  $\triangle$  und  $\nabla$  kann eine neue Sequenz als Endsequenz definiert werden. Mit  $\checkmark$  wird die neue Sequenz gespeichert, mit  $\times$  die alte Sequenz beibehalten. Im Autostart Modus spielt der XRC-150 immer die Endsequenz beim drücken von  $\blacksquare$  ab.

## Sequenz Fade Zeit

Jeder Sequenz kann eine unabhängige Fade- in Zeit zugewiesen werden.

- Untermenü „Sequenz Einstellungen“ wählen
- „Sequenz Fade Zeit“ wählen



- Mit  $\triangle$  und  $\nabla$  eine Sequenz wählen
- $\checkmark$  drücken um die Fade Zeit einzustellen:



Durch drücken und halten von  $\triangle$  und  $\nabla$  kann die Fade Zeit geändert werden (00:00.00 – 54:36.75). Das Zeitformat ist: Minuten: Sekunden. Hundertstelsekunden. Mit  $\checkmark$  wird der neu eingestellte Wert übernommen, mit  $\times$  der alte Wert beibehalten. Wählt man „alle Sequenzen“ kann die Fade Zeit für alle Sequenzen auf den gleichen Wert eingestellt werden.

## Sequenzen löschen

- Untermenü „Sequenz Einstellungen“ wählen
- „Sequenz löschen“ wählen:



Der Zustand jeder Sequenz ist auf der rechten Seite vermerkt (leer oder nicht leer).  
Mit  kann die gewählte Sequenz gelöscht werden.  
Der XRC-150 fragt zur Sicherheit nochmals nach.  
Durch wiederholtes Drücken von  wird die Sequenz definitiv gelöscht.

## System Einstellungen

Wählt man „System Einstellungen“ im Hauptmenü mit  an, so erscheint dieses Untermenü auf dem Display.

Dieses Untermenü enthält folgende Funktionen:

1. Schnellzugriffstasten
2. Modus Setzen
3. Sprache Wählen
4. Gerät Sperren
5. Passwort Ändern

## Schnellzugriffstasten

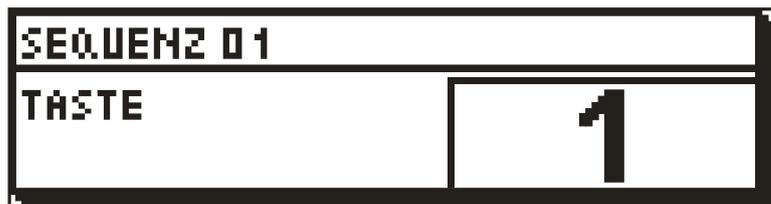
In diesem Untermenü können die 8 Schnellzugriffstasten  -  mit den gewünschten Sequenzen belegt werden.

- Untermenü „System Einstellungen“ wählen
- „Schnellzugriffstasten“ wählen:



Auf der linken Seite sind die Sequenzen aufgelistet.  
Auf der rechten Seite stehen die aktuell eingestellten Schnellzugriffstasten.

- Mit  und  eine Sequenz wählen
- drücken um eine Schnellzugriffstaste einzustellen:



Durch Drücken einer Schnellzugriffstaste <sup>1</sup> - <sup>8</sup> wird diese mit der gewählten Sequenz belegt. Die neue Belegung wird mit  gespeichert, mit  wird der alte Zustand beibehalten.

*Bemerkung:*

*Es ist möglich, mehrere Schnellzugriffstasten auf die gleiche Sequenz einzustellen. In diesem Fall wird aber immer nur die Taste mit der höchsten Nummer am Display angezeigt.*

## Modus setzen

- Untermenü „System Einstellungen“ wählen
- „Modus setzen“ wählen:



Mit  und  kann ein Modus gewählt werden. Mit  wird der neue Modus gesetzt, mit  der alte beibehalten. Der aktive Modus ist mit einem ■ gekennzeichnet.

Auf dem XRC-150 gibt es folgende 5 Modi:

1. Normal:  
In diesem Modus sind alle Funktionen des XRC-150 freigegeben. Sequenzen können aufgenommen und wiedergegeben werden.
2. Backup:  
In diesem Modus kann der XRC-150 zwischen ein DMX Steuerpult und eine Lichtshow geschaltet werden. Fällt das DMX Signal des Steuerpultes aus, wird dies vom XRC-150 detektiert. Dieser schaltet sofort auf die eingestellte Sequenz um. Falls eine Startsequenz definiert ist, wird diese zuerst ein Mal abgespielt.  
Sobald das DMX Steuerpult wieder DMX

Daten sendet, schaltet der XRC-150 automatisch wieder um, die Show wird jetzt wieder vom Steuerpult kontrolliert.

3. Autostart:  
In diesem Modus startet der XRC-150 unmittelbar die Wiedergabe, wenn die Stromversorgung eingeschaltet wird. Ist eine Startsequenz eingestellt, so wird diese zuerst ein Mal abgespielt. Ist eine Endsequenz definiert, wird diese beim Drücken der Stopptaste abgespielt.
4. DMX Remote:  
In diesem Modus wird der XRC-150 mit DMX ferngesteuert, alle Tasten sind gesperrt, die Sequenzen können nur mittels DMX wiedergegeben werden. Sobald der Wert eines DMX Kanals 20 übersteigt, so wird die entsprechende Sequenz gestartet (siehe Kapitel **DMX Fernsteuerung** auf Seite 16). Wird der Wert kleiner als 10, so wird die Sequenz gestoppt.
5. Slave:  
Der XRC-150 kann mit mehreren anderen XRC-150 zusammenschaltet werden. Mit dieser Konfiguration können mehrere DMX Linien wiedergegeben werden (mehr als 512 DMX Kanäle). Ist dies der Fall, ist ein XRC-150 der Master, alle anderen XRC-150 müssen auf Slave Modus eingestellt sein. Mehr dazu in Kapitel **Zusammenschalten mehrerer XRC-150** auf Seite 30.

## Sprache wählen

In diesem Menüpunkt kann die Displaysprache entweder auf Deutsch oder Englisch eingestellt werden.

## Gerät sperren

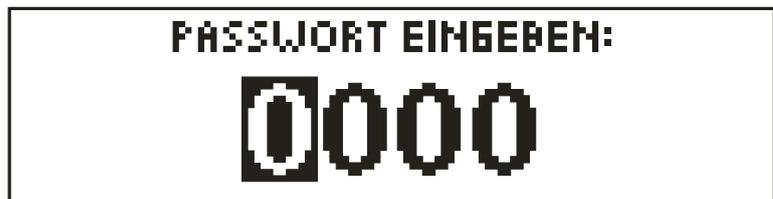
- Untermenü „System Einstellungen“ wählen
- „Gerät sperren“ wählen:



Mit  $\triangle$  und  $\nabla$  erfolgt die Auswahl ob der XRC-150 gesperrt oder freigegeben werden soll. Die Auswahl muss mit  bestätigt werden. Die Markierung ■ zeigt den aktuellen Zustand an.

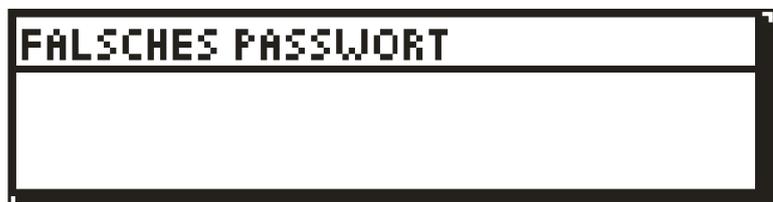
Ist „gesperrt“ gewählt, erfolgt die Sperrung sobald das Benutzer Menü verlassen wird (d.h. wenn das Display wieder Playback anzeigt).

Im gesperrten Zustand kann der XRC-150 keine Sequenzen mehr aufnehmen und das Benutzer Menü ist nur noch mittels Passwort zugänglich:



Mit  $\triangleleft$  und  $\triangleright$  kann die Cursorposition, mit  $\triangle$  und  $\nabla$  der jeweilige Zahlenwert verändert werden. Das eingegebene Passwort muss mit  bestätigt werden. Ist das Passwort richtig, gelangt man in das Benutzer Menü.

Ist das Passwort falsch, erscheint folgende Meldung:



Bei keiner weiteren Eingabe startet der XRC-150 nach einigen Sekunden neu. Wird  oder  gedrückt, startet der XRC-150 umgehend neu.

## Passwort ändern

- Untermenü „System Einstellungen“ wählen
- „Passwort ändern“ wählen:  
Die Eingabe funktioniert gleich wie im vorhergehenden Kapitel beschrieben. Mit  wird das neue Passwort bestätigt.

## Externe Geräte

In diesem Menüpunkt können externe Geräte konfiguriert werden. In dieser Bedienungsanleitung wird nicht weiter darauf eingegangen, genaue Anleitungen sind den Bedienungsanleitungen dieser externen Geräte zu entnehmen.

## Optionen

Wählt man „Optionen“ im Hauptmenü mit  an, erscheint das Untermenü im Display.

Dieses Untermenü enthält folgende Funktionen:

1. Stopp Szene Aufnehmen
2. Werkseinstellungen
3. Software Update
4. Flashkarte Formatieren

## Stopp Szene Aufnehmen

Die Stoppszene ist eine statische Aufnahme von allen 512 DMX Kanälen, die am DMX out Anschluss ausgegeben wird, sobald der XRC-150 gestoppt wird. Es kann somit genau definiert werden, wie die angeschlossenen Geräte reagieren sollen, wenn der XRC-150 gestoppt wird.

- Untermenü „Optionen“ wählen
- „Stop Scene aufnehmen“ wählen:



Mit erneutem Drücken von  wird die Stoppszene mit dem aktuellen DMX Eingangssignal aufgenommen.

## *Bemerkung:*

*Ungültige DMX Daten werden als '0' gespeichert.  
Wird die Stoppszene aufgenommen, wenn kein  
oder fehlerbehaftetes DMX anliegt, wird die  
Stoppszene komplett mit ,0' aufgenommen.*

## **Werkseinstellungen**

- Untermenü „Optionen“ wählen

- „Werkseinstellungen“ wählen:

Alle Parameter des XRC-150 werden auf Werkseinstellungen zurückgesetzt. Der XRC-150 fragt zur Sicherheit nochmals nach. Erneutes Drücken von  setzt alle Parameter auf Ihre Werkseinstellungen zurück:

1. DMX Fernsteuerung:  
Sequenz 1:       DMX Adresse 001  
Sequenz 2:       DMX Adresse 002  
                  .....  
Sequenz 32:      DMX Adresse 032
2. Sequenzen verlinken:  
-Alle Sequenzen werden 1 mal wiederholt  
-Nächste Aktion = dieselbe Sequenz  
nochmals abspielen
3. Startsequenz:  
Keine Startsequenz
4. Endsequenz:  
Keine Endsequenz
5. Sequenz Fadezeit:  
Alle Fadezeiten werden auf 1s gesetzt
6. Schnellzugriffstasten:  
Taste 1:         Sequenz 1  
Taste 2:         Sequenz 2  
                  .....  
Taste 8:         Sequenz 8
7. Modus:  
Wird auf normal gesetzt
8. Sprache:  
Wird auf englisch gesetzt
9. Gerät sperren:  
Gerät wird freigegeben
10. Passwort  
Wird auf "0000" gesetzt

## **Software Update**

- Untermenü „Optionen“ wählen

- „Software Update“ wählen:

Der XRC-150 kann mit neuer Software geladen werden. Der XRC-150 fragt zur Sicherheit nochmals nach. Ein erneutes Drücken von  startet definitiv das Software Update. Der XRC-150 kann nun per USB Kabel mit einem PC verbunden und das Software Update durchgeführt werden. Falls dieser Punkt aus Versehen gewählt wurde, muss nur die Stromversorgung kurz unterbrochen werden, und der XRC-150 startet wieder ohne Änderungen.

*Bemerkung1:*

*Das USB Kabel ist nicht im Lieferumfang des XRC-150 enthalten.*

*Bemerkung2:*

*Nach einem Software Update setzt der XRC-150 alle Parameter auf Werkseinstellungen zurück.*

## Flashkarte Formatieren

- Untermenü „Optionen“ wählen

- „Flashkarte formatieren“ wählen:

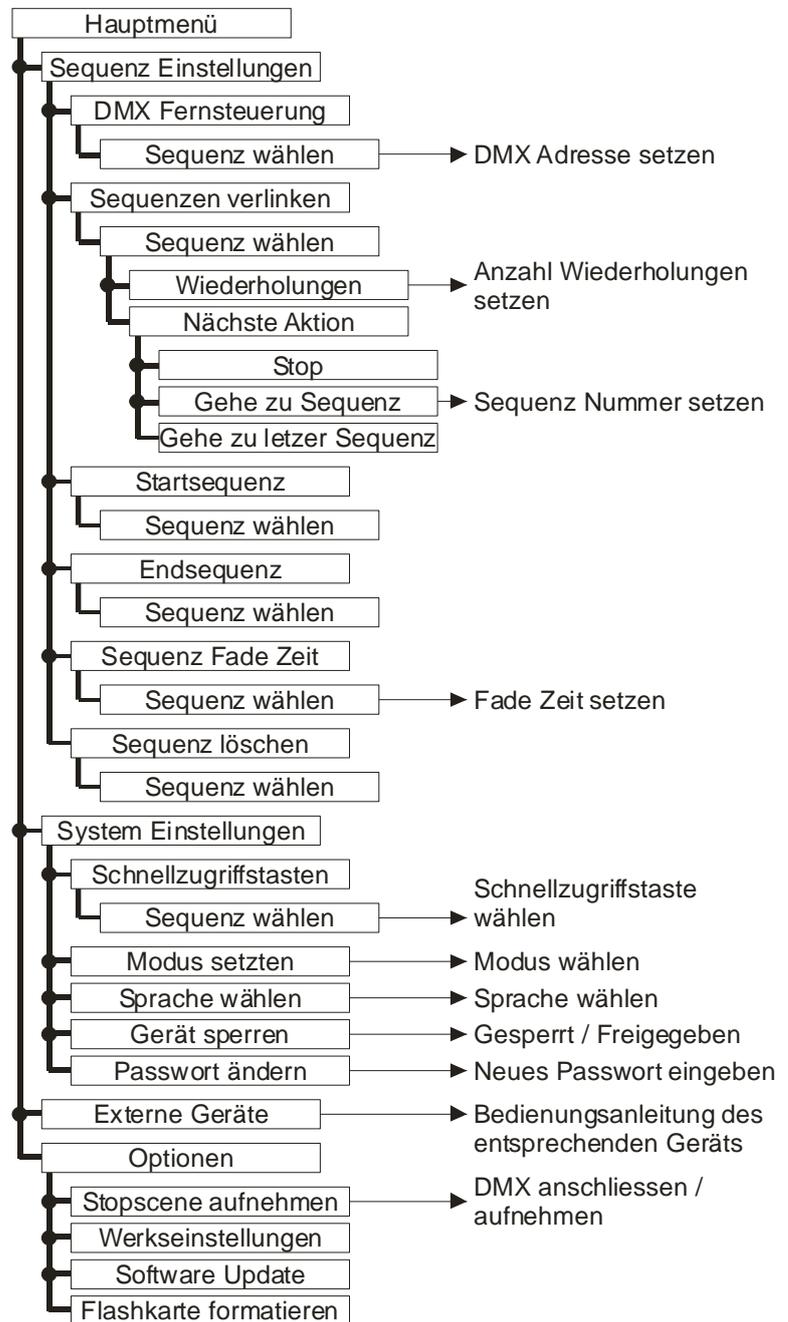
Die gesamte Speicherkarte wird gelöscht und frisch formatiert. Der XRC-150 fragt zur Sicherheit nochmals nach. Ein erneutes Drücken von  formatiert definitiv die Speicherkarte.

**ACHTUNG:** Beim formatieren werden alle Sequenzen gelöscht und die Parameter werden auf Werkseinstellungen gesetzt (siehe Kapitel **Werkseinstellungen** auf Seite **26**).

Während dem Formatierungsvorgang darf der XRC-150 auf keinen Fall abgeschaltet werden. Ist dies trotzdem der Fall, muss die Karte erneut formatiert werden, da ein reibungsloses funktionieren andernfalls nicht gewährleistet werden kann, d.h. der Formatierungsvorgang **MUSS** beendet werden. Ein Balken zeigt den Formatierungsfortschritt an. Ist die Karte fertig formatiert, führt der XRC-150 einen Neustart durch.

## Übersicht

Das folgende Bild zeigt das Benutzer Menü des XRC-150 kurz im Überblick:

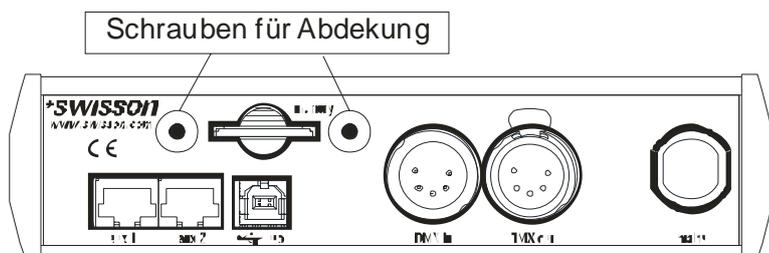


## Spezielles

### Speicherkarte

Alle aufgezeichneten Daten werden in der Speicherkarte abgelegt. Auch die Parameter (Fade Zeit, Modus etc.) sind auf dieser Karte gespeichert. Sie kann aus einem XRC-150 entfernt und in einem anderen wieder eingefügt werden. An dem XRC-150, bei dem die Karte nun neu eingesetzt wurde, befinden sich somit die exakt gleichen Daten und Einstellungen.

Damit die Karte nicht von Unbefugten allzu schnell entfernt werden kann, ist sie mit einer Abdeckung geschützt. Um die Abdeckung zu entfernen, müssen zuerst die zwei Schrauben entfernt werden (siehe folgende Skizze):



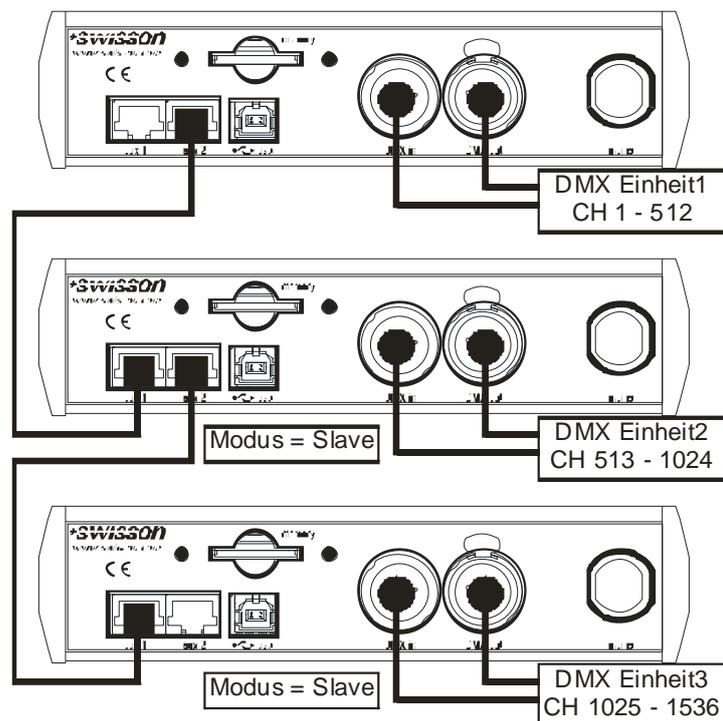
Die Karte kann nun von dem Gerät entfernt werden. Befindet sich keine Karte im XRC-150, so erscheint folgende Meldung auf dem Display:



Die Karte muss eingesetzt und  gedrückt werden. Der XRC-150 funktioniert nur wenn eine Karte eingesetzt ist

## Zusammenschalten mehrerer XRC-150

Es können mehrere XRC-150 zusammengeschaltet werden. Dies ist sehr praktisch bei grösseren Lichtshows, bei denen mehr als 512 Kanäle benötigt werden. Für jede DMX Einheit (512 Kanäle) wird ein XRC-150 benötigt. Die XRC-150 werden über die externen Ports zusammengeschaltet:



**Bemerkung1:**

*Die Anzahl zuschaltbarer XRC-150 ist unbegrenzt*

**Bemerkung2:**

*Ein XRC-150 muss als Master definiert sein (d.h. der Modus darf nicht Slave sein). Alle anderen XRC-150 MÜSSEN im Slave Modus sein. Alle Aktionen (Play, Pause, Stopp, Record etc.) werden vom Master an alle Slaves weitergeleitet. Diese führen somit immer die gleiche Aktion wie der Master aus.*

**Bemerkung3:**

*Aufnahme und Wiedergabe MUSS stets in derselben Zusammenschaltung durchgeführt werden, damit eine korrekte Wiedergabe gewährleistet ist.*

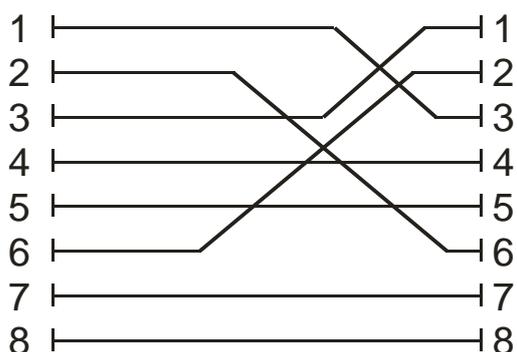
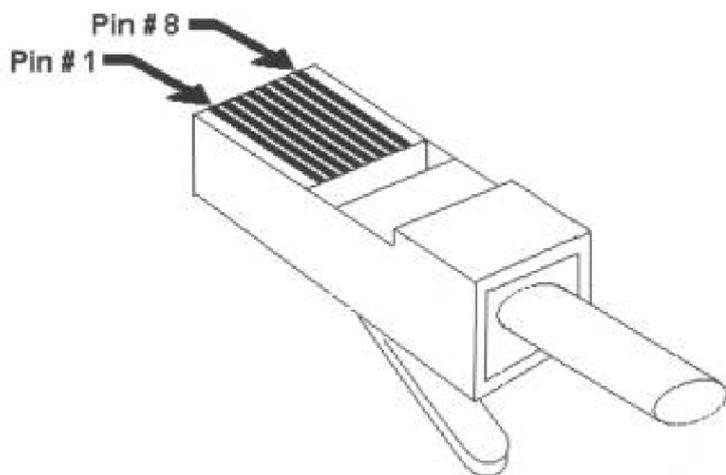
**Bemerkung4:**

*Es spielt keine Rolle, in welcher Reihenfolge die externen Ports belegt werden.*

*Bemerkung5:*

*Die Zusammenschaltung der XRC-150 erfolgt über ein Standard RJ45 8 Pol Netzwerkkabel*

**GEKREUZT:**



*Die Kommunikation der XRC-150 untereinander läuft auf 250kBaud. Es braucht somit kein hochqualitatives Netzwerkkabel. Das Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten.*

## Technische Daten

Anzahl DMX Kanäle	512 Kanäle
Speicherkapazität	Da der XRC-150 ein sehr hochentwickeltes Daten-Komprimierungssystem enthält, kann nicht genau gesagt werden, wie viele Daten aufgenommen werden können. Je mehr DMX Kanäle während der Aufzeichnung ändern, desto schneller ist der Datenspeicher voll.
Anzahl Sequenzen	32 unabhängige Sequenzen können aufgenommen werden
Sequenzen verlinken (Playliste)	Anzahl Wiederholungen und „Nächste Aktion“ einstellbar für jede Sequenz
DMX Abschluss	120Ohm fix eingebaut
Speisung	50VAC – 276VAC 50/60Hz 0.3A
Betriebstemperatur	-0°C bis 45°C
Grösse / Gewicht	184 mm x 111mm x 45mm / 1000g

## Sicherheitshinweise

Beachten sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des XRC-150, unbedingt folgende Hinweise:

- Schließen sie die Anschlusskabel nur an den dafür vorgesehenen Steckern und Buchsen an.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel unfallsicher, angeschlossene Kabel dürfen nicht übermäßig mechanisch beansprucht werden.
- Stellen sie das Gerät entfernt von elektrischen Störquellen auf.
- Schließen Sie nur Zubehör an, das für dieses Gerät zugelassen ist.
- Das Gerät niemals selbst öffnen. Die Steckkontakte nicht mit spitzen oder metallischen Gegenständen berühren.
- Reinigen sie den XRC-150 DMX Recorder nur mit einem weichen feuchten Tuch. Keine Chemikalien oder Scheuermittel verwenden.
- Schützen sie das Gerät vor Nässe, Staub, Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Verwenden sie das Gerät nicht an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung.
- Verwenden sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.